

scan2data Server - Deinstallation

Inhaltsverzeichnis

1. Begrifflichkeiten	2
1.1 Abkürzungen und Begriffe	2
1.2 LMC öffnen	2
1.3 Funktionselemente	3
1. Deinstallation	4
1.1 LMC-Server offline schalten	4
1.2 LMC Deinstallation ausführen	5
2. Portmonitor deinstallieren	6
3. Manuelles Entfernen nicht mehr benötigter Verzeichnisse	9
3.1 Server / Rechner neu starten	9

Dateiversion.....	1.2
Stand	Juli 2024
LMC-Version.....	ab 5.1.x
Status	1

1. Begrifflichkeiten

Nachfolgend werden die in diesem Dokument verwendeten Abkürzungen und Begriffe beschrieben:

1.1 Abkürzungen und Begriffe

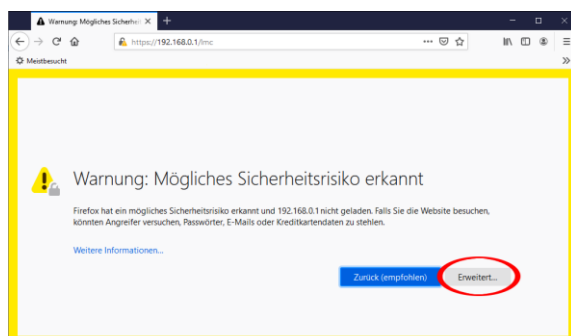
Abkürzung / Begriff	Beschreibung
LDD	Lexmark Document Distributor
LMC	Lexmark Management Console
MFP	Multifunktionsdrucker
scan2data Sever	Software, basierend auf Lexmark Document Distributor
SFP	Einzelfunktionsdrucker
Solution-Datei	Lösungsdatei, die von exapture zur Installation zur Verfügung gestellt wird

1.2 LMC öffnen

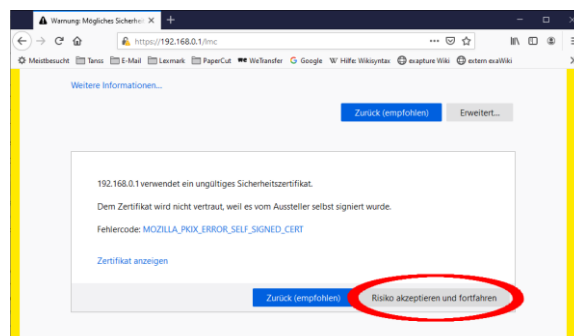
Die exapture-Lösungen werden innerhalb der Lexmark Management Console (LMC) installiert. Die LMC wird über einen Browser (Internet Explorer oder Firefox, etc.) durch die Eingabe folgender Adresse aufgerufen:

https://<IP-Adresse>/lmc

<IP-Adresse> = IP-Adresse des Servers, auf dem der scan2data-Server installiert wurde.



Beispiel Firefox: Bestätigen Sie die Sicherheitswarnung mit der Schaltfläche **Erweitert ...**



Bestätigen Sie die Zertifikatsmeldung mit der Schaltfläche **Risiko akzeptieren und fortfahren**

Zur Nutzung der Webseite, mit der LMC in der Version 5.0.x und höher, muss der Browser HTML 5 vollständig unterstützen und Cookies müssen aktiviert sein.

Die Displayanzeige sollte eine Auflösung von 1024x768 Pixel oder höher betragen.

Nach dem Aufruf der LMC im Browser wird die Anmeldemaske angezeigt.

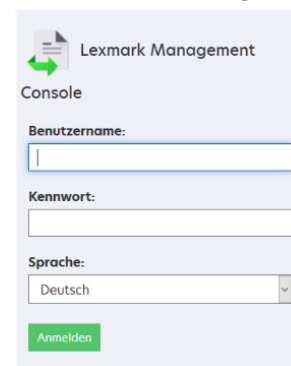
Der Standardbenutzername lautet: **admin**

Das Standardkennwort lautet: **admin**

Über die Anmeldemaske kann zusätzlich die Sprachversion der LMC eingestellt werden.

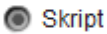
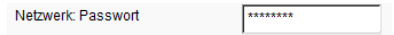
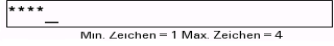
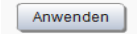
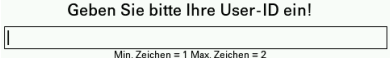
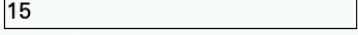
Nach der Eingabe des Benutzernamens und des Kennworts wird die Schaltfläche **Anmelden** aktiv und erhält den Fokus.

Der Benutzername und das Kennwort können im Register **System** mit der Option **Benutzername & Kennwort** geändert werden.



1.3 Funktionselemente

Innerhalb der LMC und der Lösung am MFP werden unterschiedliche Auswahl und Eingabe Möglichkeiten zur Verfügung gestellt, die nachfolgend beschrieben werden.

Auswahl oder Eingabe	Bildschirmanzeige LMC	Bildschirmanzeige MFP
Auswahlfeld Mit einem Auswahlfeld kann ein Benutzer einen Wert aus einer vorgegebenen Liste auswählen.		
Markierungsfeld Mit einem Markierungsfeld kann ein Benutzer eine Auswahl von Optionen aktivieren.		
Optionsfeld Mit einem Optionsfeld kann der Benutzer die Auswahl genau einer Option aus mehreren treffen.		
Passwortfeld In einem Passwortfeld trägt der Benutzer sein Kennwort ein. Zur Sicherheit gegen Ausspähen wird die Eingabe durch Punkte oder Sternchen angezeigt.		
Schaltfläche Die Schaltfläche ermöglicht dem Benutzer, eine Funktion auszulösen.		
Textfeld In einem Textfeld trägt der Benutzer seinen Inhalt entsprechend der Beschriftung des Feldes ein.		
Zahlenfeld In einem Zahlenfeld ist es nur möglich numerische Werte einzutragen.		

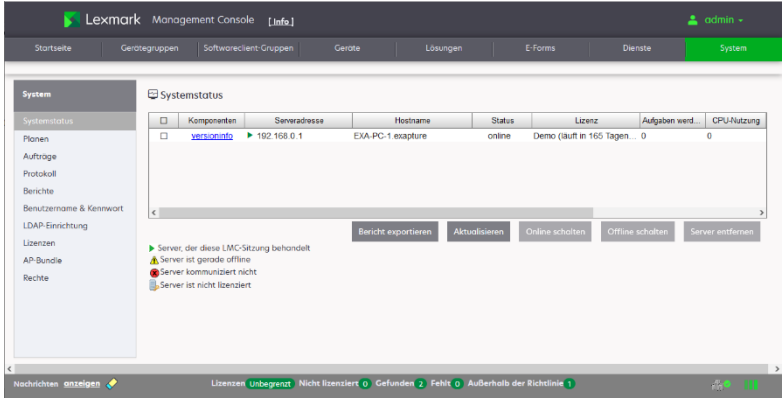
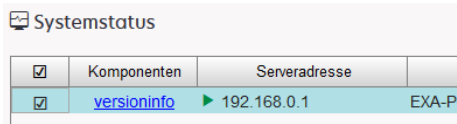
Hinweis:
Pflichtfelder sind in jedem Fall vor der Speicherung auszufüllen.

1. Deinstallation

Die Deinstallation wird in drei Schritten durchgeführt:

1.1 LMC-Server offline schalten

Öffnen Sie die LMC (siehe Kapitel 1.2 LMC öffnen) und schalten Sie den Server wie folgt offline:

Schritt / Aktion	Bildschirmanzeige
1. Register System auswählen Wechsel Sie in das Register System, mit Auswahl der Option Systemstatus. Der Server mit seinen wichtigsten Status-Daten wird Ihnen angezeigt. Der Server befindet sich im Status online.	
2. Server auswählen Aktivieren Sie das Markierungsfeld in der ersten Spalte der Server-Statusdaten. Die Zustandsschaltflächen des Servers werden aktiv.	
3. Server Offline schalten Betätigen Sie die aktive Schaltfläche Offline schalten. Der Status wechselt auf Offline und die Zustandsschaltflächen werden wieder inaktiv. Im Nachrichtenfenster der LMC wird die Zustandsschaltung angezeigt.	

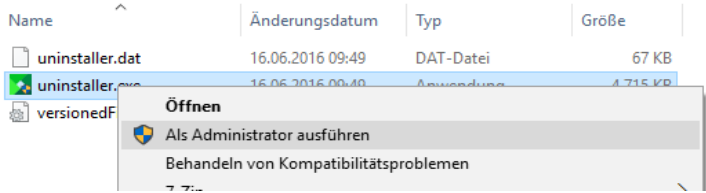
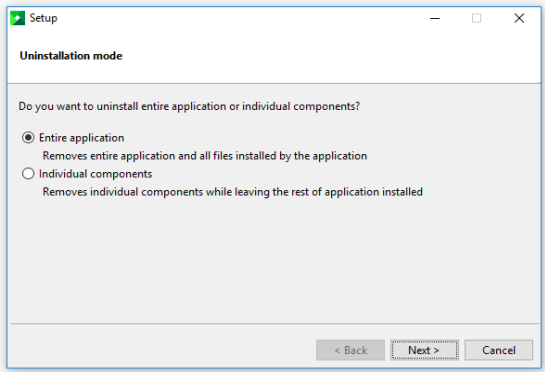
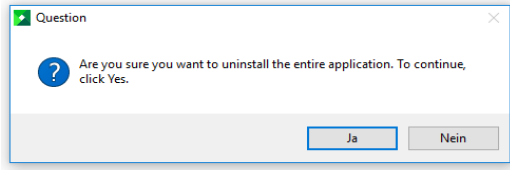
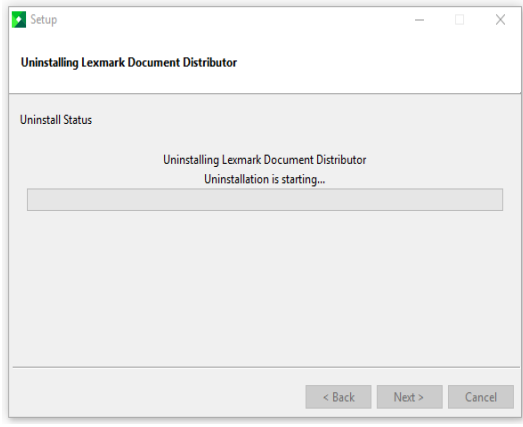
1.2 LMC Deinstallation ausführen

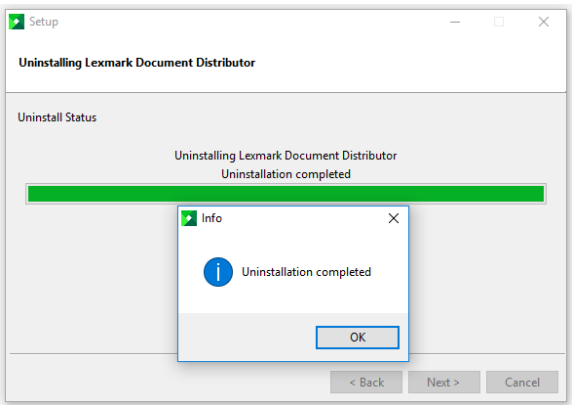
Die Deinstallation wird auf dem LMC-Server in folgendem Verzeichnis zur Verfügung gestellt:

...\\Lexmark_SOLN\\Install

OS (C:) > Programme > Lexmark_SOLN > Install			
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
 uninstaller.dat	16.06.2016 09:49	DAT-Datei	67 KB
 uninstaller.exe	16.06.2016 09:49	Anwendung	4.715 KB
 versionedFileNames.ini	16.06.2016 08:57	Konfigurationsein...	5 KB

Nachfolgend wird die Deinstallation aller Komponenten beschrieben:

Schritt / Aktion	Bildschirmanzeige
1. uninstaller.exe Starten Sie die Datei uninstaller.exe mit Administratorrechten.	
2. Deinstallationsmodus Benutzen Sie die voreingestellte Option Entire application Modus für die Deinstallation. Betätigen Sie anschließend die Schaltfläche Next .	
3. Sicherheitsabfrage Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit Betätigung der Schaltfläche Ja .	
4. Deinstallationsprozess Der Deinstallationsfortschritt wird angezeigt. Die Fortschrittsanzeige wird erst kurz vor Ende des Prozesses aktiv.	

Schritt / Aktion	Bildschirmanzeige
5. Deinstallation Abschluss Schließen Sie die Deinstallation durch Betätigung der Schaltfläche OK ab. Die Dialogmaske wird automatisch geschlossen.	

Mit der Deinstallation werden folgende Daten entfernt:

- Alle Dateien aus dem Verzeichnis ...\\Lexmark_SOLN inklusive des Verzeichnisses.
- Die meisten Dateien aus dem Verzeichnis ...\\Lexmark\\Solutions (das Verzeichnis selbst bleibt bestehen).
- Die Dienste Apache, Firebird, Lexm. App-Server, Lexm. Backup & ... , Lexm. Agent..., Lexm WebAdaptor.

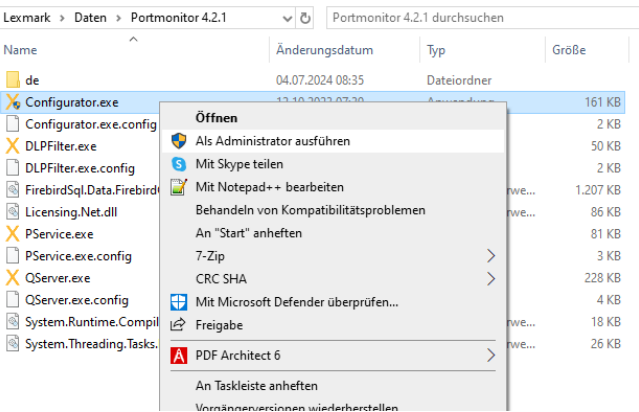
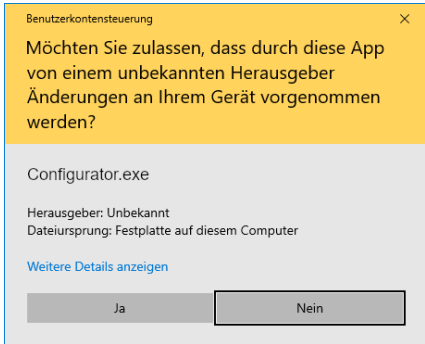
Folgende Dateien bleiben von der Installation unberührt:

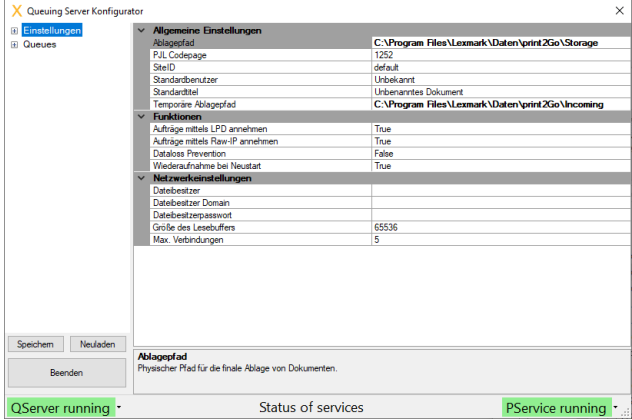
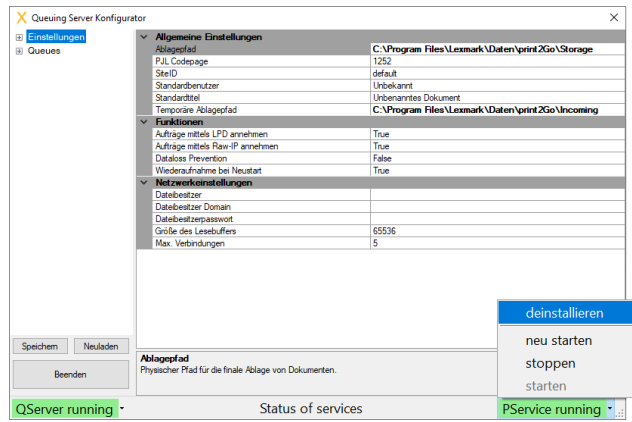
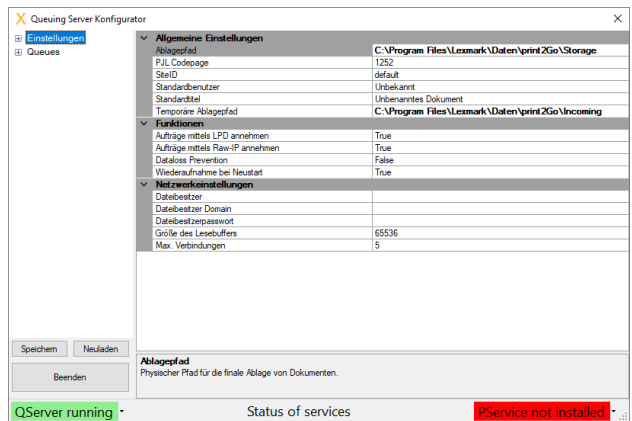
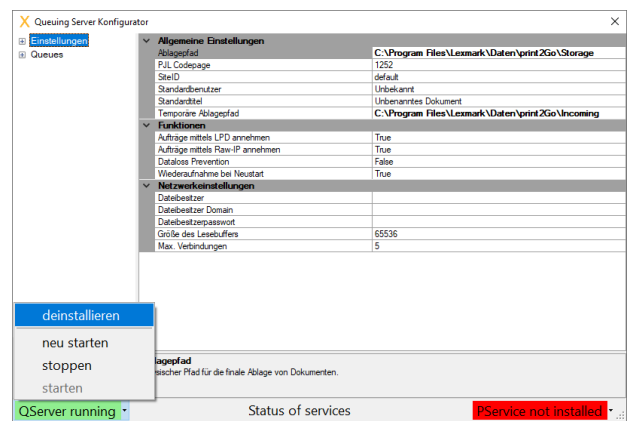
- Alle Dateien im Verzeichnis ...\\Lexmark\\Daten und den Unterverzeichnissen
- Der Dienst QueueingService (sofern bei Ihnen print2go installiert war)

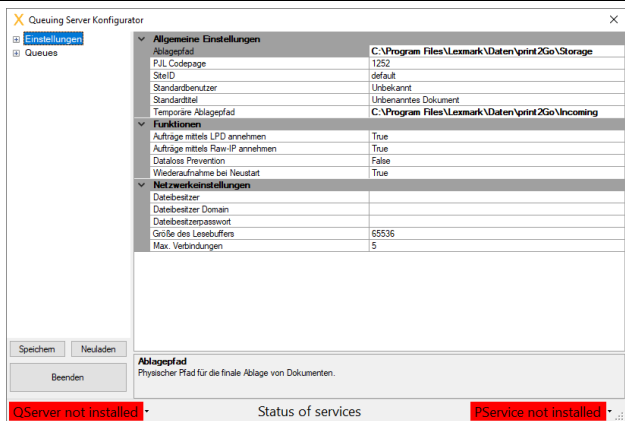
2. Portmonitor deinstallieren

Sofern der Portmonitor mit der Installation der Lösung **print2go** bei Ihnen installiert wurde, befindet sich dieser im Installationsordner

...\\Lexmark\\Daten\\Portmonitor...

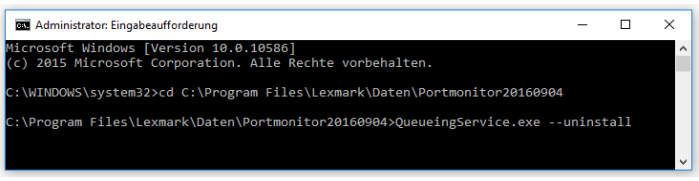
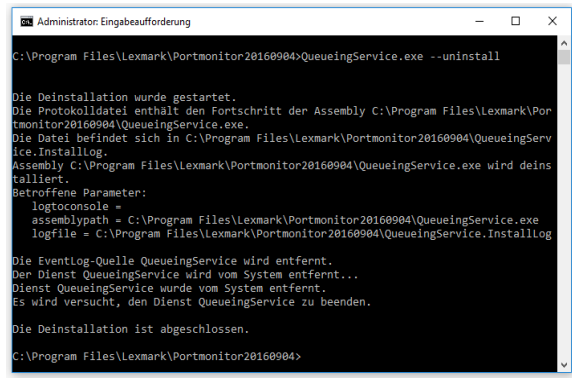
Schritt / Aktion	Bildschirmanzeige
1. Portmonitor öffnen Navigieren Sie im Dateiverzeichnis zum Verzeichnis des Portmonitors und öffnen die Datei Configurator.exe als Administrator .	
2. Benutzerkontensteuerung Bestätigen Sie die Windows Benutzerkontensteuerung mit Betätigung der Schaltfläche Ja .	

Schritt / Aktion	Bildschirmanzeige
3. Status der Services Der Status des QServer und des PService befinden sich im Status running oder angehalten. Befindet sich einer oder beide im Status nicht installiert brauchen Sie die nachfolgenden Schritte für diesen Service nicht durchführen.	
4. PService deinstallieren Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Statuseintrag PService ... und wählen Sie im Kontextmenü den Eintrag deinstallieren aus.	
5. PService deinstalliert Die Deinstallation wird ohne weitere Nachfrage sofort ausgeführt und nach kurzer Zeit befindet sich der PService im Status not installed (nicht installiert).	
6. QServer deinstallieren Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Statuseintrag QServer ... und wählen Sie im Kontextmenü den Eintrag deinstallieren aus.	

Schritt / Aktion	Bildschirmanzeige
7. QServer deinstalliert Die Deinstallation wird ohne weitere Nachfrage sofort ausgeführt und nach kurzer Zeit befindet sich der QServer im Status not installed (nicht installiert).	

Mit Durchführung der Deinstallation der Portmonitor Services sind die Dienste **Print Service** und **Queuing Server** aus den Diensten entfernt worden.

Sofern Sie eine ältere Portmonitorversion im Einsatz haben (bis 09-2016), erfolgt die Deinstallation des Dienstes über die Windows Eingabeaufforderung (CMD), die als Administrator aufzurufen ist.

Schritt / Aktion	Bildschirmanzeige
.1 Portmonitor deinstallieren Zur Deinstallation wechseln Sie in der CMD in den Installationspfad des Portmonitor (cd ...) und tragen anschließend QueueingService.exe ein, fügen ein Leerzeichen hinzu und das Attribut --uninstall. Betätigen Sie zu Deinstallation die Enter-Taste.	
2. Deinstallations-Meldungen Die erfolgreiche Deinstallation wird in der CMD angezeigt. Die CMD kann geschlossen werden.	

3. Manuelles Entfernen nicht mehr benötigter Verzeichnisse

Nach dem Neustart den Server prüfen Sie folgende Verzeichnispfade und entfernen übrig gebliebene Dateien und Verzeichnisse manuell:

- ...\\Lexmark\\Solutions
- ...\\Lexmark\\Daten

3.1 Server / Rechner neu starten

Damit alle Dienste und Dateien vollständig entfernt werden ist der Server / Rechner herunterzufahren und neu zu starten.